

Landesfinanzschule Bayern

Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Ausbildung an der Landesfinanzschule Bayern

In Ergänzung zu den Datenschutzhinweisen des Bayerischen Landesamtes für Steuern zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen der Personalverwaltung für Beamtinnen und Beamte der Finanzämter in Bayern sowie der Landesfinanzschule Bayern im AIS (nur Bereich Steuer) unter Themen/ Organisation/ Datenschutz bzw. Themen/ Personal, auf der Homepage des Landesamtes für Finanzen unter „Datenschutz“ (nur Bereich Staatsfinanz) oder auf der Homepage der Landesfinanzschule Bayern unter „Datenschutz“ informieren wir Sie im Folgenden über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen Ihrer Ausbildung als Steuer- oder Regierungssekretärin/anwärter/in an der Landesfinanzschule Bayern.

1. Wer sind Ihre Ansprechpartner?

a) Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Landesfinanzschule Bayern, Stettiner Str. 15 – 25, 91522 Ansbach, Tel.Nr. 0981/1802/0, E-Mail: poststelle@landesfinanzschule-bayern.de

b) Unsere Datenschutzbeauftragten können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Datenschutzbeauftragte/r der Landesfinanzschule Bayern
Stettiner Str. 15 – 25
91522 Ansbach
Telefon: 0981/1802-0
Telefax: 0981/1802 – 2106
E-Mail: datenschutz@landesfinanzschule-bayern.de

Datenschutzbeauftragte/r des Bayerischen Landesamtes für Steuern
Sophienstr. 6
80333 München
Telefon: 089 9991-0
Telefax: 089 9991-1099
E-Mail: datenschutz@lfst.bayern.de

2. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Zweck der Datenerhebung ist die Durchführung der Ausbildung an der Landesfinanzschule Bayern. Neben den vom Bayer. Landesamt für Steuern (Steuersekretärin/anwärter/in) oder dem Landesamt für Finanzen (Regierungssekretärin/anwärter/in) an uns übermittelten personenbezogenen Daten erheben und speichern wir alle weiteren im Rahmen der Ausbildung abgefragten sowie die uns von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten. Hierzu erheben wir Ihre personenbezogenen Daten insbesondere aus dem Fragebogen zur organisatorischen Vorbereitung und dem Fragebogen zum Aufenthalt. Personenbezogene Daten können uns über verschiedene Kommunikationswege erreichen (z. B. durch Ausfüllen eines Formulars, eines Webformulars, per E-Mail, per Telefon). Welche personenbezogenen Daten dabei an die Landesfinanzschule Bayern übermittelt werden, ergibt sich aus dem jeweiligen Formular, der jeweiligen Eingabemaske bzw. den in einem etwaigen Gespräch abgefragten Daten.

3. Auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

Zweck der Verarbeitung ist die Erfüllung der uns aufgrund der StBAG sowie der StBAPO zugewiesenen Aufgabe der fachtheoretischen Ausbildung.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ergibt sich, soweit nichts Anderes angegeben ist, aus Art. 4 Abs. 1 des Bayerischen Datenschutzgesetzes (BayDSG) in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Soweit Sie in eine Verarbeitung eingewilligt haben, stützt sich die Datenverarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO.

4. An wen erfolgt eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten?

Im Rahmen der Ausbildung werden personenbezogene Daten durch die Landesfinanzschule Bayern an weitere, für Ihre Ausbildung oder für Ihr Beamtenverhältnis zuständige Stellen bzw. Personen weitergegeben, soweit die Weitergabe der Daten jeweils erforderlich ist:

- Ausbildungsfinanzämter und - dienststellen
- Landesamt für Finanzen
- Bayerisches Landesamt für Steuern
- ggf. Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
- Personalvertretungen
- ggf. Gleichstellungsbeauftragte
- ggf. Schwerbehindertenvertretungen
- ggf. an Hotels bei externer Unterbringung
- Bundesarbeitsgemeinschaft digitale Lehre: Lernplattform ILIAS

Darüber hinaus befindet sich an jedem Sitzplatz ein Schild mit dem Namen des jeweiligen Lehrgangsteilnehmers. Es werden Sitzpläne und Klassenlisten erstellt.

5. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Ihre innerhalb der Ausbildung erhobenen personenbezogenen Daten (inkl. Noten) speichern wir für die **Dauer Ihrer Ausbildung und bis ein Jahr nach** Ablauf des Kalenderjahres, in dem der Vorbereitungsdienst oder die Einführungszeit in Ausbildung beendet worden ist. Dies schließt auch die Speicherung für Wiederholungslehrgänge, Crashkurs oder sich evtl. anschließende Rechtsmittelverfahren ein.

Ihre personenbezogenen Daten auf der Lernplattform ILIAS werden zum 31.12. des Jahres Ihres Ausbildungsendes gelöscht. Näheres zum Datenschutz auf ILIAS entnehmen Sie bitte Punkt 3 der Nutzungsvereinbarung zu ILIAS, die Sie unter www.fhoed.iliasnet.de unter „Anmeldung“ unterhalb des Eingabefensters finden.

Wir bieten Ihnen an, Ihre personenbezogenen Daten, die wir mit dem Fragebogen zum Aufenthalt erheben für Zwecke späterer Fortbildungsveranstaltungen dauerhaft zu speichern um Ihnen dann erforderliche erneute Angaben zu ersparen. Wenn Sie der dauerhaften Speicherung zugestimmt haben, speichern wir Ihre personenbezogenen Daten bis zum Widerruf durch Sie. Der Widerruf ist jederzeit möglich gegenüber der Landesfinanzschule Bayern (Kontaktdaten siehe unter 1.) und führt zur Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Personenbezogene Daten, die ausschließlich der Ausbildung zuzuordnen sind (wie z.B. Noten) werden über die oben genannte Frist hinaus nicht personenbezogen gespeichert.

6. Fotoaufnahmen

Im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung von Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Landesfinanzschule Bayern werden bei Veranstaltungen (z.B. Faschingsparty, Sommerfest, Herbstfest, Abschlussfeier) und Terminen Fotos aufgenommen und verwendet, auf denen Sie gegebenenfalls erkennbar zu sehen sind. Dem können Sie ebenfalls bei den unter 1. genannten Kontaktdaten widersprechen. Näheres hierzu finden Sie auf der Homepage der Landesfinanzschule unter „Datenschutz/Informationsschreiben bzgl. der Verarbeitung personenbezogener Daten für Veranstaltungen der Landesfinanzschule Bayern, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“.

7. Welche Rechte haben Sie?

Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der Datenschutzgrundverordnung informieren:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO, Art. 107 BayBG).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO, Art. 106 und 109 BayBG).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 Abs. 1 DSGVO, Art. 109 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BayBG).

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München

Adresse: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München

Telefon: 089 212672-0

Telefax: 089 212672-50

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Internet: <https://www.datenschutz-bayern.de/>